

## Meine. Deine. Eine Welt.

Es ist wieder so weit:

Feiern Sie mit und nehmen Sie gute Ideen für eine lebenswerte Zukunft mit nach Hause. Im Zweijahres-Rhythmus findet dieses Jahr die vierte Veranstaltungsreihe statt zum Thema „Meine Welt. Deine Welt. Eine Welt. Nachhaltige Entwicklung vor der Haustüre“.

„Die Arbeit, die man sich selbst vorgenommen hat, ist nie unmöglich.“ Mit diesem Sprichwort der Gikuyu aus Kenia eröffnen wir die „Eine-Welt-Woche 2017“.

**Am Samstag, 21.10.2017 von 17 – 22 Uhr laden wir Sie herzlich zum Eine-Welt-Fest in die PAUSA-Tonnenhalle am Löwensteinplatz 1 in Mössingen ein.**

Vereine, Kirchengemeinden und Initiativen bieten Informationen rund um das Thema „Fair Trade“, umrahmt von internationalen kulinarischen Angeboten und einem abwechslungsreichen Kulturprogramm. Am Stand des Mössinger Weltladens können Sie fair shoppen: Lebensmittel und schöne Dinge werden vom Weltladen-Team wieder attraktiv präsentiert.

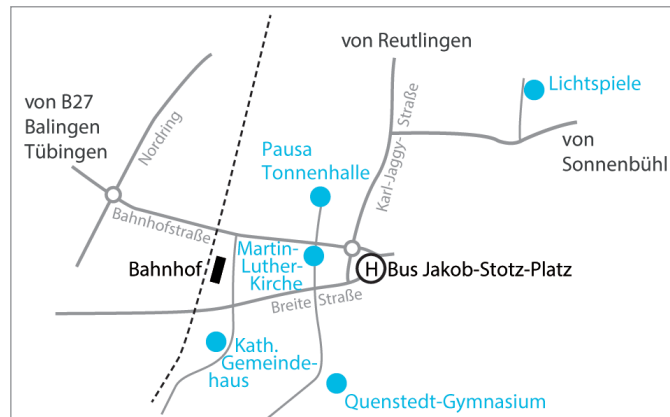
Ziel der Eine-Welt-Woche ist es, dass sich sowohl die Gruppen und Organisationen als auch breite Bevölkerungskreise verstärkt mit Themen der Einen Welt auseinandersetzen. Dabei soll das Bewusstsein für Nord-Süd-Themen geschärft sowie Interesse und Engagement geweckt werden, sich dauerhaft für eine nachhaltige und gerechte Entwicklung auch für die Menschen im globalen Süden einzusetzen. Zusammen mit der Kommune wird die „Eine-Welt-Woche“ wieder einen bunten Strauß von Themen dazu anbieten.

Die „Eine-Welt-Woche“ findet mit Unterstützung der „Stiftung Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg“ statt.

Lassen Sie sich berühren und zum Nachdenken bringen über unsere Welt. Denn sie ist die Welt von uns allen, und wir haben nur diese eine.

Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Sie!

**Ihr Vorbereitungsteam**

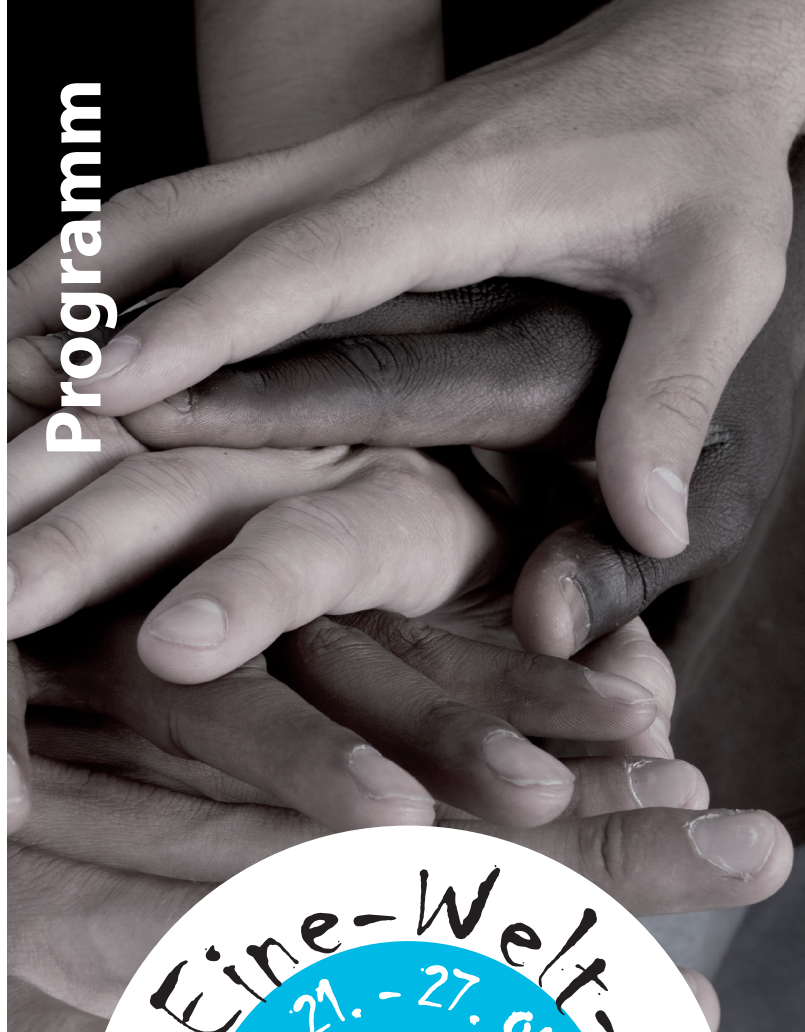


## Eine-Welt-Woche 2017

Eine gemeinsame Veranstaltung der Fairtrade-Stadt Mössingen und der Eine-Welt-Initiativen Mössingens in Zusammenarbeit mit der SEZ



Mit freundlicher Unterstützung von:



Programm



## Samstag, 21.10.

17 bis 22 Uhr PAUSA, Tonnenhalle

### Eine-Welt-Fest

#### Mössinger Vereine und Initiativen unterwegs für die „Eine Welt“

Ein buntes Fest voller Musik und Gesprächen – das ist das Eine-Welt-Fest. Viele verschiedene Gruppen machen mit: Mössinger Initiativen stellen sich vor. Kirchengemeinden, Moschee-Verein, Initiativen, Vereine und Fairtrade-Aktive bieten Stände an. Musikalische Beiträge für Auge und Ohr, schwäbisches und internationales Essen und Trinken für Leib und Seele und noch mehr machen die Tonnenhalle am 21. Oktober zu einem fröhlichen Ort der Begegnung.

- 17.00 Uhr Festeröffnung durch OB Bulander Trommelgruppe „Allerhand“, Infostände von Vereinen und Initiativen eritreisches, schwäbisches, arabisches und türkisches Essen
- 18.00 Uhr Bauchtanz mit Tanja Seizinger
- 20.30 Uhr Finnischer Tango mit der Gruppe „Vaaralliset huulet“



## Sonntag, 22.10.

9 bis 11.30 Uhr Kirchen im Steinlachtal

### Gottesdienste

Verschiedene Gemeinden im Steinlachtal feiern Gottesdienste mit thematischen Akzenten zur „Einen Welt“:

- 09.00 Uhr Peter- und Paulskirche Bodelshausen
- 10.00 Uhr Bergkirche Talheim mit Hans-Martin Hirt: Mission zwischen Naturheilkunde und Zauberei
- 10.30 Uhr Marienkirche Mössingen
- 10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Mössingen



## Dienstag, 24.10.

18 bis 22 Uhr Quenstedt-Gymnasium

### Die Küche Afrikas - eine kulinarische Safari

#### Kochabend mit Elizabeth Gathoni Wokabi

Viele Einflüsse haben die afrikanische Küche geprägt: die Römer, die Kolonisatoren, der Gewürz- und Sklavenhandel und der moderne Tourismus. Wer original afrikanisch kochen möchte, sollte vor allem Gemüse und Hülsenfrüchte auf den Speiseplan schreiben. Fast immer werden zu den Mahlzeiten würzige Beilagen wie Reis, Fufu, Yam, Kochbananen, Mais oder Bohnen gereicht.

Kommen Sie mit auf unsere kulinarische Safari und lassen Sie sich von afrikanischen Aromen und Gerichten überraschen!

Bitte bringen Sie zu unserer Kochsafari mit: Schürze, Geschirrtuch, Gefäß für Kostproben und ein Getränk. Info und Anmeldung: Volkshochschule Mössingen

Kursgebühr 21,90 € + 14,00 € Lebensmittelkosten



## Mittwoch, 25.10.

16 bis 18.30 Uhr Katholisches Gemeindehaus

### Café International

Im Café International treffen sich Geflüchtete, ehrenamtlich Engagierte und weitere Bürgerinnen und Bürger Mössingens, um bei Kaffee oder Tee und selbstgemachtem Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Kinderbetreuung findet parallel statt. Im Rahmen der Eine-Welt-Woche hoffen Katholische Gemeinde und Freundeskreis Asyl auf besonders rege Beteiligung und laden alle Interessierten herzlich ein!



## Donnerstag, 26.10.

19.30 Uhr Martin-Luther-Kirche

### Ernährung der Zukunft

#### Vortrag von Dr. Bernhard Walter, Referent für Ernährungssicherheit, Brot für die Welt

Wie können ausreichend Nahrungsmittel für 9 Milliarden Menschen produziert werden, ohne dass der Planet kollabiert? Was ist die Verantwortung der Entwicklungsländer und die Rolle der EU-Agrarpolitik? Mit welcher Art von Landwirtschaft kann dies erreicht werden? Mit Intensivierung der Landwirtschaft, vielen Düngemitteln, hohem Pflanzenschutzmitteleinsatz und gentechnisch veränderten Pflanzen, oder geht auch eine ökologisch-nachhaltige Ertragssteigerung, die die Möglichkeiten von Kleinbauern in Entwicklungsländern berücksichtigt? Was können wir hier bei uns tun? Ist unser Lebensstil noch der richtige angesichts der Herausforderungen von Klimawandel, Umweltkrisen und Rohstoffverknappung?



## Freitag, 27.10.

20.15 Uhr Lichtspiele Mössingen

### Deportation Class

#### Dokumentarfilm Deutschland 2017

200 Asylbewerber werden nach Albanien, einem angeblich „sicheren Herkunftsland“, ausgeflogen. Carsten Rau und Hauke Wendler, mehrfach ausgezeichnete Dokumentarfilmer, filmen erstmals eine solche Sammelabschiebung mit bewegenden, teils schockierenden Bildern, die in Deutschland so noch nicht zu sehen waren. Der Film zeichnet nicht nur ein präzises Bild nächtlicher Abschiebungen, sondern gibt auch denen Gesicht, Stimme und Würde zurück, die in Fernsehnachrichten nicht zu Wort kommen: vor Blutrache nach Deutschland Geflüchtete, Menschen, die auf eine bessere Zukunft für ihre Kinder hofften oder die nach der Abschiebung ins Bodenlose stürzen.

Die anschließende Diskussion moderiert Andreas Linder, ehemaliger Geschäftsführer des Flüchtlingsrats BW, Vorstandsmitglied von move on – menschen.rechte Tübingen e.V. und aktiv im „Solifonds Perspektiven für Menschen aus 'sicheren Herkunftsstaaten'“. Er berät mit seinem Team in der größten Mössinger Sammelunterkunft z.B. die vielen afghanischen Flüchtlinge mit ungesichertem Aufenthaltsstatus und hat viel Erfahrung mit dem Thema Abschiebung.

